

Revisionsdatum: 15.09.2023

Version: 1.0

Druckdatum: 15.09.2023

1. Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Handelsname: UV Resin Color, 10 ml, Art. Nr.: 500621- 500649

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Basteln, Gießen von Dekorations- und Schmuckstücken

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Rico Design GmbH & Co. KG

Industriestrasse 19-23

33034 Brakel

Germany

www.rico-design.com

sds@rico-design.de

1.4 Notrufnummer

Notrufnummer: +49 5251 2882 500

Geöffnet während der Büroöffnungszeiten zwischen 9 und 16 Uhr

2. Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008.

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft.

Gefahrenpiktogramm:



GHS07

Signalwort: Achtung

Gefahrenhinweise:

H315: Verursacht Hautreizungen.

H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H319: Verursacht schwere Augenreizung.

Sicherheitshinweise:

P102: Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P261: Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.

P264: Nach Gebrauch gründlich waschen.

P272: Kontaminierte Arbeitskleidung nicht außerhalb des Arbeitsplatzes tragen.

P280: Schutzhandschuhe/ Schutzkleidung/Augenschutz/ Gesichtsschutz tragen

P302+P352: BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen.

P333+P313: Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

P305+P351+P338: BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P337+P313: Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Revisionsdatum: 15.09.2023

Version: 1.0

Druckdatum: 15.09.2023

P362: Kontaminierte Kleidung ausziehen.

P501: Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen/ internationalen Vorschriften.

2.3 Sonstige Gefahren

Keine

3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1 **Stoffe:** nicht anwendbar

3.2 **Gemische**

Inhaltsstoff	CAS Nr.	Einstufung gem. CLP	%(w/w)
Poly(acrylic acid)	9003-01-4	Not Classified	94
2-Hydroxyethyl methacrylate	868-77-9	H315 H317 H319	0,5
1-Hydroxycyclohexyl phenyl ketone	947-19-3	H319 H332	5
Pigmente abhängig von der Farbe:			
Titanium dioxide	13463-67-7	Carc.2 H351	≥ 0,5
Iron hydroxide oxide yellow (P.Y.42)	51274-00-1	Not Classified	≥ 0,5
Iron hydroxide oxide red (P.R.101)	1309-37-1	Not Classified	≥ 0,5
C.I.Pigment red 254	84632-65-5	Not Classified	≥ 0,5
Carbon Black (Pigment Black 7)	1333-86-4	Not Classified	≥ 0,5
C.I.pigment blue 26	5437-88-7	Not Classified	≥ 0,4
Pigment green 7	1328-53-6	Not Classified	≥ 0,5

Für den vollständigen Wortlaut der H-Sätze siehe Kapitel 16.

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise: In Zweifelsfällen oder bei anhaltenden Symptomen einen Arzt aufsuchen.

Nach Hautkontakt: Mit viel Wasser für mindestens 15 Minuten abwaschen. Bei Unwohlsein oder anhaltendem Ausschlag einen Arzt aufsuchen.

Nach Augenkontakt: Gründlich mit viel Wasser für mindestens 15 Minuten spülen. Bei Unwohlsein oder anhaltenden Irritationen einen Arzt aufsuchen.

Nach Verschlucken: Kein Erbrechen herbeiführen. Mund mit Wasser ausspülen. Geben Sie einer bewusstlosen Person nichts durch den Mund. Wenden Sie sich unverzüglich an einen Arzt oder die Giftnotrufzentrale.

Nach Einatmen: Bringen Sie die Person an die frische Luft. Wenn das Atmen schwerfällt, geben Sie der Person Sauerstoff. Führen Sie keine Mund-zu-Mund-Beatmung durch, wenn die Person die Substanz eingeatmet oder verschluckt hat. Wenn die Person nicht atmet, führen Sie eine künstliche Beatmung durch und konsultieren umgehend einen Arzt.

4.2 Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Siehe Abschnitt 11

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

1. Symptomatische Behandlung
2. Symptome können verspätet auftreten

Revisionsdatum: 15.09.2023

Version: 1.0

Druckdatum: 15.09.2023

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- | | |
|---|--|
| 5.1 Löschmittel | Feuerlöschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen. |
| 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren | <ol style="list-style-type: none"> 1. Nicht brennbar, nicht als signifikantes Brandrisiko angesehen, jedoch können die Behälter verbrennen. 2. Kann sich ausdehnen oder explosionsartig zersetzen, wenn es erhitzt wird oder in ein Feuer verwickelt ist. 3. Entwicklung gefährlicher Verbrennungsgase oder Dämpfe im Brandfall möglich. |
| 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung | <ol style="list-style-type: none"> 1. Tragen Sie wie bei jedem Brand ein umluftunabhängiges Atemschutzgerät und eine vollständige Schutzausrüstung. 2. Bekämpfen Sie Feuer aus sicherer Entfernung mit ausreichender Deckung. 3. Verhindern Sie, dass das Feuerlöschwasser das Oberflächenwasser oder das Grundwassersystem verunreinigt. |

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- | | |
|--|---|
| 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren | <ol style="list-style-type: none"> 1. Sorgen Sie für ausreichende Belüftung. Alle Zündquellen entfernen. Treffen Sie Vorsichtsmaßnahmen gegen statische Entladungen. 2. Bringen Sie das Personal in sichere Bereiche. Halten Sie die Personen von Lecks und verschüttetem Produkt fern. 3. Nutzen Sie eine persönliche Schutzausrüstung. Vermeiden Sie das Einatmen von Dämpfen, Nebel oder Gas. |
| 6.2 Umweltschutzmaßnahmen | <ol style="list-style-type: none"> 1. Verhindern Sie weiteres Auslaufen oder Verschütten, wenn dies sicher ist. 2. Vermeiden Sie Leckagen ins Wasser, in den Abwasserkanal, in den Keller oder in beengte Räume. |
| 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung | <ol style="list-style-type: none"> 1. Alle Zündquellen entfernen. Verwenden Sie funkenfeste Werkzeuge und explosionsgeschützte Geräte. 2. Verschüttetes Material in trockenem Sand oder inertem Absorptionsmittel aufnehmen. 3. Das aufgenommene oder gesammelte Material sollte gemäß den entsprechenden Gesetzen und Vorschriften unverzüglich entsorgt werden. |
| 6.4 Verweis auf andere Abschnitte | keine |

7. Handhabung und Lagerung

- | | |
|--|---|
| 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung | <p>Schutzmaßnahmen:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Für gute Belüftung oder Absaugung am Arbeitsplatz sorgen. 2. Augenkontakt, Hautkontakt und Kontakt mit der Kleidung vermeiden. <p>Maßnahmen zum Brand- und Explosionsschutz:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Von Hitze / Funken / offenen Flammen / heißen Oberflächen fernhalten. |
|--|---|

Revisionsdatum: 15.09.2023

Version: 1.0

Druckdatum: 15.09.2023

Maßnahmen zur Verhinderung der Aerosol- und Staubentwicklung:

Keine

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

1. Behälter fest verschlossen halten.
2. Behälter an einem kühlen, trockenen und gut belüfteten Ort aufbewahren.
3. Von Hitze / Funken / offenen Flammen / heißen Oberflächen fernhalten.
4. Von unverträglichen Materialien und Lebensmittelbehältern sowie Lebensmitteln und Getränken fernhalten.

7.3 Spezifische Endanwendungen Keine

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten

Bestandteile mit biologischen Grenzwerten:

Keine Informationen

Derived No effect level (DNEL):

Keine Informationen

Predicted No Effect Concentration (PNEC): Keine Informationen

8.2. Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

1. Sorgen Sie für ausreichende Belüftung, insbesondere in geschlossenen Räumen.
2. Stellen Sie sicher, dass sich Augenspülstationen und Sicherheitsduschen in der Nähe des Arbeitsplatzes befinden.
3. Verwenden Sie explosionsgeschützte Elektro- / Lüftungs- / Beleuchtungs-Geräte.
4. Richten Sie den Notausgang und den erforderlichen Bereich zur Risikobeseitigung ein.

8.3 Persönliche Schutzausrüstung

Allgemeine Anforderungen: nicht in Wassersystem entsorgen

Augen-/Gesichtsschutz: Augen- oder Gesichtsschutz tragen.

Hautschutz: Schutzhandschuhe und Kleidung tragen.

Atemschutz: Am Allgemeinen ist kein Atemschutz erforderlich. Falls Grenzwerte überschritten wurden oder Symptome oder Irritationen aufgetreten sind, sollte eine Atemschutzmaske mit einem Mehrbereichsfilter vom TYP ABEK EN 14387 getragen werden.

Thermische Gefahren: keine bekannt

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand	Flüssigkeit	Zündtemperatur	Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.
Farbe	diverse	Zersetzungstemperatur	Nicht anwendbar
Geruch	Leichter Geruch	pH-Wert	Nicht bestimmt
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt	Nicht bestimmt	Kinematische Viskosität	Nicht bestimmt
Siedepunkt oder Siedebeginn oder Siedebereich	Nicht bestimmt	Löslichkeit in Wasser	Keine Daten vorhanden

Revisionsdatum: 15.09.2023

Version: 1.0

Druckdatum: 15.09.2023

Entzündbarkeit	Nicht anwendbar	Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)	Nicht anwendbar
Untere und obere Explosionsgrenze	Vom Produkt geht keine Explosionsgefahr aus.	Dampfdruck	Nicht bestimmt
Flammpunkt	Nicht bestimmt	Relative Dichte	Nicht bestimmt

9.2 Sonstige Angaben

keine

10. Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität	Kontakt mit unverträglichen Substanzen kann zu Zersetzung oder anderen chemischen Reaktionen führen.
10.2. Chemische Stabilität	Stabil unter ordnungsgemäßen Betriebs- und Lagerbedingungen.
10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen	Keine bekannt
10.4. Zu vermeidende Bedingungen	Inkompatible Materialien, Hitze, Flammen und Funken.
10.5. Unverträgliche Materialien	Stark oxidierende Materialien
10.6. Gefährliche Zersetzungprodukte	Unter normalen Lagerungs- und Verwendungsbedingungen sollten keine gefährlichen Zersetzungprodukte entstehen. Bei Verbrennen entstehen Carbondioxide und Carbonmonoxide.

11. Toxikologische Angaben

11.1 Akute Toxizität

LD/LC50 values relevant for classification:

Poly(acrylic acid) - CAS# 9003-01-4

Oral	LD50	2500 mg/kg
------	------	------------

2- Hydroxyethyl methacrylate - CAS# 868-77-9

Oral	LD50	5050 mg/kg
------	------	------------

11.2 Karzigenität

Kein Bestandteil dieses Produkts, der in Konzentrationen von mehr als oder gleich 0,1 % vorhanden ist, wird von der IARC als wahrscheinlich, möglich oder bestätigt für den Menschen eingestuft.

11.3 Andere

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut: Kann Hautirritationen verursachen.

Schwere Augenschädigung/-reizung: Kann Augenirritationen verursachen.

Sensibilisierung der Atemwege/Haut: Kann eine allergische Hautreaktion verursachen.

Revisionsdatum: 15.09.2023

Version: 1.0

Druckdatum: 15.09.2023

Reproduktionstoxizität: Aufgrund der verfügbaren Daten werden die Klassifizierungskriterien nicht erfüllt

spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition: Aufgrund der verfügbaren Daten werden die Klassifizierungskriterien nicht erfüllt

spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition: Aufgrund der verfügbaren Daten werden die Klassifizierungskriterien nicht erfüllt

Aspirationsgefahr: Aufgrund der verfügbaren Daten werden die Klassifizierungskriterien nicht erfüllt

Keimzell-Mutagenität: Aufgrund der verfügbaren Daten werden die Klassifizierungskriterien nicht erfüllt.

12. Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Akute aquatische Toxizität

Keine Daten vorhanden

Chronische aquatische Toxizität

Keine Daten vorhanden

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Keine Daten vorhanden

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Keine Daten vorhanden

12.4 Mobilität im Boden

Keine Daten vorhanden

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Keine Daten vorhanden

12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Nicht anwendbar

12.7 andere schädliche Wirkungen

Keine Daten vorhanden

13. Hinweise zur Entsorgung

Abfallchemikalien

Bei der Entsorgung sollten die einschlägigen nationalen und lokalen Gesetze und Vorschriften beachtet werden.

Kontaminierte Verpackungen

Behälter können im leeren Zustand immer noch eine chemische Gefahr darstellen. Von Hitze und entzündlichen Quellen fernhalten.

Entsorgungsempfehlungen

Siehe Abschnitte "Abfallchemikalien" und "Kontaminierte Verpackungen"

Revisionsdatum: 15.09.2023

Version: 1.0

Druckdatum: 15.09.2023

14. Angaben zum Transport

14.1 UN-Nummer

keine

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR/ADN, IMDG, IATA kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften

14.3 Transportgefahrenklassen

ADR, ADN -
IMDG -
IATA -

14.4 Verpackungsgruppe

Nicht anwendbar

14.5 Umweltgefahren

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Keine

14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Nicht anwendbar

15. Rechtsvorschriften

15. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/ spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verordnungen: keine
Wassergefährdungsklasse: 1

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt

16. Sonstige Angaben

Abkürzungen und Akronyme

CAS –Chemical Abstracts Service	EC 50 - Effective Concentration 50%
DNEL - Derived No Effect Level	PBT - Persistent, Bioaccumulative, Toxic
IARC - International Agency for Research on Cancer	vPvB - very Persistent, very Bioaccumulative
PNEC –Predicted No Effect Concentration	IMDG-International Maritime Dangerous Goods
LC 50 - Lethal Concentration 50%	IATA-International Air Transportation Association
LD 50 - Lethal Dose 50%	UN-The United Nations
NOEC -No Observed Effect Concentration	

Relevante P- und H-Sätze

H315 Verursacht Hautreizungen.	H319 Verursacht schwere Augenreizung.
H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.	H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
	H351 Kann vermutlich Krebs erzeugen.

Weitere Angaben

Die Informationen in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen unserem derzeitigen Kenntnisstand sowie nationalen und EU-Bestimmungen. Das Produkt darf ohne schriftliche Genehmigung keinem anderen, als dem in Kapitel 1 genannten Verwendungszweck zugeführt werden. Es ist stets Aufgabe des Verwenders, alle notwendigen Maßnahmen zu ergreifen, um die in den lokalen Regeln und Gesetzen festgelegten Forderungen zu erfüllen. Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblattbeschreiben die Sicherheitsanforderungen unseres Produktes und stellen keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar.